

TOURISMUSEINSTELLUNG IM OBERPINZGAU

Das Projekt zielt darauf ab, die Einstellung der Oberpinzgauer EinwohnerInnen zum Tourismus zu erfassen und mögliche strategische Kommunikationsmaßnahmen abzuleiten.

Angesichts des Investitionsrückstaus sowie den vorherrschenden Kritiken an Tourismusprojekten fehlt eine objektive Diskussion über die Tourismusedwicklung. Mit diesem Projekt soll eine Umfrage durchgeführt und anschließend ausgearbeitet und grafisch aufbereitet werden.

Die grundlegenden Fragen sind die Erhebung der Tourismuseinstellung und -gesinnung der EinwohnerInnen im Oberpinzgau sowie wieviel Tourismus es im Oberpinzgau „braucht“. Die repräsentative Stichprobe von etwa 400 Personen wird mithilfe der Mayer-Formel ermittelt. Die Ergebnisse und die daraus abgeleiteten Handlungsmöglichkeiten werden anschließend öffentlichkeitswirksam präsentiert.

Das Ziel ist es, konkrete Erkenntnisse über die Tourismuseinstellung zu gewinnen und Kommunikationsstrategien zur nachhaltigen Tourismusedwicklung in der Region Oberpinzgau zu entwickeln.

